Reiter-Korps „Jan von Werth“Spill an dr Vringspooz um „Jan un Griet“

An Weiberfastnacht (8. Februar 2018) inszeniert das Reiter-Korps „Jan von Werth“ wieder das traditionelle „Spill“ an der Severinstorburg rund um die Legende unseres Namenspatrons, des Reiter-Generals Jan von Werth.

„Kurz, knackig und schwungvoll“, so lautete die Vorgabe unseres Vorsitzenden und Korpskommandanten Frank Breuer. Kathrin Eichholz und Peter Gehring, die Autoren und Regisseure des Stücks, setzten dies entsprechend dem Motto der Session mit viel Tanz und Musik um.

Die Zuschauer werden unter anderem erfahren, woher der angeblich französische Can-Can in Wirklichkeit kommt. Soviel sei verraten: „Jan und Griet“ trafen sich der Legende nach wieder, nachdem „Jan von Werth“ die Franzosen aus Ehrenbreitstein (Anm. d. Red.: einem heutigen Stadtteil von Koblenz) verjagt hatte. Auch dieses Jahr werden die Marktweiber wieder darüber schimpfen, dass die Franzosen den Rhein blockieren. Sie tun sich dabei mit den Waschweibern zusammen, so dass die in Köln verbliebenen Franzosen wirklich auf der Hut sein müssen.

Nachdem viel gesungen und getanzt wurde, kommt dann unser Jan ins Spiel, und zwar in einer noch nie da gewesenen Art und Weise. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten… „Jan un Griet 2018“ werden sympathisch und mit Herz dargestellt durch Jürgen und Bettina Peters.

Ab zirka 13.00 Uhr gibt es Musik auf dem Platz vor der Vringspooz: Zuerst spielen die „Filue“ und danach die Korpskapelle „Jan von Werth“. Um etwa 13.30 Uhr beginnt das Spiel und um 14.30 Uhr startet der Wieverfastelovendszoch mit

den insgesamt nachfolgenden 24 Gruppen.

1. Colonia Waggis
2. Cölsche Hofstaat
3. KKV „UNGER UNS“
4. Stammdesch Kölsche Klüngel
5. Kölsche Barbare
6. KG Young Generation
7. Vringsveedeler Pänz
8. Freundeskreis Dicke Pitter
9. Spillmannsgasser Junge
10. Winzer und Winzerinnen us Kölle
11. Garde-Corps Grün-Weiß
12. Cologne Trumpets
13. 1. Damengarde Coeln
14. Löstige Postillione
15. Kölsche Kürassiere
16. KG Landsknechte
17. Ritter der Tafelrunde
18. Kölsche Musketiere
19. Meenzer Rhoigester
20. K.G. Alt Severin
21. Große Wesselinger KG
22. Lampertheimer KV
23. Bergheimer Torwache
24. Reiter-Korps „Jan von Werth“

Zugweg:

Chlodwigplatz – Severinsstraße – Löwengasse – Weberstraße – Follerstraße – Mathiasstraße – Mühlenbach – Hohe Pforte – Cäcilienstraße – An Sankt Agatha – Schildergasse – Gürzenichstraße – Quatermarkt – Obenmarspforten – Marsplatz – Seidenmacherinnengässchen – Unter Käster – Alter Markt (Auflösung)

Quelle: Reiter-Korps „Jan von Werth“ 1925 e.V.